

Erfolgreicher Mietertag Baden-Württemberg

Ministerin Theresa Schopper zu Gast/Winfried Kropp löst Rolf Gaßmann als Landesvorsitzenden ab

„Wohnen gestalten. Bezahlbar. Sicher. Für alle.“ Unter diesem richtungsweisenden Motto fand in Heilbronn der Mietertag Baden-Württemberg 2026 statt. Aus dem ganzen Bundesland reisten über 100 Delegierte der örtlichen Mietervereine nach Heilbronn, um gemeinsam Anträge zu beschließen und damit wohnungspolitische Weichen für sicheres, bezahlbares und sozial gerechtes Wohnen in Baden-Württemberg zu stellen und damit das Wohnen der Gegenwart und der Zukunft mitzugestalten.

Darüber hinaus wählten sie einen neuen Landesvorstand und begrüßten am zweiten Tag politische Prominenz: Die neu gewählte Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Theresa Schopper, war der Einladung zu einem Grußwort gefolgt, ebenso wie die wohnungspolitischen Sprecher der demokratischen Landesparteien – MdL Gudula Achterberg (Grüne), MdL Dr. Natalie Pfau-Weller (CDU) und MdL Simone Kirschbaum (SPD) – zu einer Podiumsdiskussion und der Baubürgermeister der Stadt Heilbronn, Andreas Ringle, zu einem Grußwort.

Zentrale Forderungen an die Landesregierung

„Baden-Württemberg steckt weiterhin tief in der Wohnungskrise“, warnte der scheidende Landesvorsitzende Rolf Gaßmann bereits in einem Pressegespräch kurz vor Beginn der Delegiertenversammlung.

In der Versammlung betonte Gaßmann erneut die zentralen Forderungen des Mieterbunds BW nach einer für alle Kommunen mit Wohnungsmangel geltenden Mietpreisbremse, nach der Gründung einer Landeswohnungsgesellschaft sowie nach einer Erhöhung der Landesmittel, um den dringend nötigen sozialen Wohnungsbau bedarfsgerecht zu fördern. Gaßmann: „Auch angesichts der schwachen Baukonjunktur sollte die Landesregierung mit mehr Mitteln den Wohnungsbau ankurbeln.“



Foto: Patrick Pfeiffer Photodesign

Dank für jahrzehntelanges Engagement für Mieterinnen und Mieter – lokal, regional und international: Der neue Landesvorsitzende Winfried Kropp (r.) würdigt seinen Vorgänger Rolf Gaßmann

Unsere Forderung nach einer Erhöhung der Landesmittel und einer 1:1-Mitfinanzierung der Bundesmittel hat zwar Eingang in die Koalitionsvereinbarung der grün-schwarzen Landesregierung gefunden, steht aber unter Finanzierungsvorbehalt. Gemeinsam mit den Wohnungsverbänden werden wir darauf drängen, dass der Bau von Sozialwohnungen nicht weiter ausgebremst wird!“ So müsse auch in Zeiten eines schwierigen Landeshaushalts alles dafür getan werden, sozial gerechtes Wohnen zu ermöglichen.



Foto: Patrick Pfeiffer Photodesign

Bürgermeister Andreas Ringle, Dr. Natalie Pfau-Weller (MdL CDU), DMB-Präsidentin Dr. Melanie Weber-Moritz, Landesvorsitzender Winfried Kropp, Ministerin Theresa Schopper, Ricarda Pätzold (Difu), Gudula Achterberg (MdL Grüne), Simone Kirschbaum (MdL SPD)(v.l.)

Neu gewählter Landesvorstand

Nach Abschluss des mieterpolitischen Teils wählten die Delegierten einen neuen Vorstand: Rolf Gaßmann, seit über 20 Jahren Landesvorsitzender, kandidierte nicht mehr. Zum neuen Landesvorsitzenden wurde Winfried Kropp, Vorsitzender des DMB Bodensee und seit fünf Jahren Landesvorstandsmitglied, einstimmig gewählt.

Die langjährige Landeskassiererin Susanne Matt kandidierte ebenfalls nicht mehr. Als neuer Landeskassierer wurde Sören Michelsburg, Vorsitzender des Mietervereins Heidelberg, gewählt. Die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Thomas Keck und Ruth Zöller wurden in ihren Ämtern bestätigt, neue Landesschriftführerin ist Katharina Rudel vom Mieterverein Stuttgart.

Prominenter politischer Besuch

Am zweiten Tag des Mietertags eröffnete Winfried Kropp die öffentliche Veranstaltung, erneuerte die wohnungspolitischen Forderungen und plädierte in seiner Antrittsrede für einen konstruktiven und lebhaften Diskurs mit Ministerin Theresa Schopper und den Vertretern der demokratischen Parteien der Landespolitik.

„Wohnen ist ein Menschenrecht!“ Mit dieser Aussage eröffnete die Ministerin



Foto: Patrick Pfeiffer Photodesign

Der neue Landesvorstand: Winfried Kropp (Vorsitzender), Thomas Keck und Ruth Zöller (stv. Vorsitzende), Katharina Rudel (Schriftführerin), Sören Michelsburg (Kassierer) (v.l.)

ihr Grußwort, in dem sie auf die herausfordernde Lage am Wohnungsmarkt einging, jedoch auch bezweifelte, ob die Krise allein über eine Landeswohnungsgesellschaft zu meistern sei. In Bezug auf Leerstand appellierte sie an Vermieter, dass es eine Frage des Anstands

und sozialer Verpflichtung sei, Wohnraum zur Vermietung anzubieten, wenn man ihn zur Verfügung habe.

Schopper kündigte an, dass die Landesregierung die mietpreisbremsenden Rechtsverordnungen über 2026 hinaus verlängern und bei der Auswahl der

Kommunen auch den fachlichen Rat der Verbände wie des Mieterbunds suchen werde.

Einem Fachvortrag mit dem Titel „Wohnen im Umbruch. Ein Zuhause für alle!“ von Ricarda Pätzold vom Deutschen Institut für Urbanistik folgte eine lebhaft Podiumsdiskussion mit den wohnungspolitischen Sprecherinnen im Landtag: Dr. Natalie Pfau-Weller (CDU), Gudula Achterberg (Grüne) und Simone Kirschbaum (SPD) legten ihre Schwerpunkte für die aktuelle Wahlperiode dar. Im Fazit der Präsidentin des DMB, Dr. Melanie Weber-Moritz, war der Appell an die Landespolitik enthalten, die Wohnungskrise sehr ernst zu nehmen.

Schließlich beendete Winfried Kropp dankend seinen ersten Mietertag in der Funktion als Landesvorsitzender.

Weitere Informationen zum Mietertag finden Sie auf unserer Homepage: www.mieterbund-bw.de Dort werden alle Beschlüsse und Vorträge dokumentiert. ■

Mieterverein Karlsruhe e.V.

Neuer Vorstand gewählt

Am 20. Mai fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Mietervereins Karlsruhe im „Akropolis-Ziegleraal“ in Karlsruhe statt. Der 1. Vorsitzende Thomas Lutz konnte neben vielen interessierten Mitgliedern auch Winfried Kropp, Vorstandsmitglied des DMB Baden-Württemberg, begrüßen. In seinem mietenpolitischen Rückblick zeigte Lutz auf, dass sich die Wohnungssituation für Mieterinnen und Mieter weiter verschlechtert hat und er bezweifelt, dass es unter der neuen Landesregierung eine schnelle und wesentliche Verbesserung geben wird. Die Wohnung werde immer mehr zum „Luxusgut“. Mieten- und Nebenkostensteigerungen seien enorm und stellten eine „Überbelastung“ der Mieterinnen und Mieter dar. Kropp gab in seinem Vortrag zunächst einen Überblick, wer in der neuen Landesregierung für Mietenpolitik und Wohnungsbau zuständig ist. Seiner Einschätzung nach wird der Schwerpunkt der neuen Regierung auf Wohnungsbau



Foto: Mieterverein Karlsruhe

Neuer Vorstand mit Ruth Zöller (Geschäftsführerin) und Winfried Kropp (Landesvorstand)

und Wohnungsbauförderung liegen. Nachdem Lutz in seinem Jahresrückblick mitgeteilt hatte, dass er nach 30 Jahren als 1. Vorsitzender für eine neue Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung steht, war der Vorstand neu aufzustellen. Neben Thomas Lutz stellten auch die 2. Vorsitzende Angela Knappke und Beisitzerin Petra Grobosch nach langjähriger Vorstandstätigkeit ihr Amt zur Verfügung. Die Neuwahl ergab folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender ist Andreas Klein, 2. Vorsitzende ist Birsen Fitik-Yarisan und als Beisitzer wurden Susanne Fritz, Melanie Sucker und Joachim Hammerschmidt gewählt.

Den scheidenden Vorstandsmitgliedern wurde für ihre langjährige Tätigkeit durch Überreichung eines Präsensts gedankt. Nachdem Mitglieder für 40- und 50-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt wurden, konnte der neue Vorsitzende Andreas Klein die Anwesenden mit Dank für das Interesse nach Hause verabschieden. ■

Einladungen

Deutscher Mieterbund Landkreis Freudenstadt e.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Der Deutsche Mieterbund Landkreis Freudenstadt lädt alle Mitglieder zur außerordentlichen Mitgliederversammlung, die **am Mittwoch, den 23. September 2026, um 18.00 Uhr** in der Geschäftsstelle des Deutschen Mieterbundes Landkreis Freudenstadt, Reichsstraße 25, 72250 Freudenstadt stattfinden wird, herzlich ein.

Tagesordnung:

- | | |
|--|---------------------------|
| 1. Begrüßung | Vorstand gewählt werden) |
| 2. Bericht des Vorstandes | gestrichen |
| 3. Änderung der Vereinssatzung: § 9 (Vorstand) wird Ziffer 2 (gegen Entgelt eingestellte Mitarbeiter/innen können nicht in den | 4. Neuwahl des Vorstandes |
| | 5. Anträge |
| | 6. Verschiedenes |
| | 7. Schlusswort |

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 9. September 2026 schriftlich in der Geschäftsstelle des Deutschen Mieterbundes Freudenstadt, Reichsstraße 25, 72250 Freudenstadt, info@mieterbund-freudenstadt.de, eingegangen sein.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung ist notwendig, weil die am 6. Mai 2026 gewählte Vorsitzende am 7. Juli 2026 ihren Rücktritt mit sofortiger Wirkung erklärt hat.

Haben Sie Interesse, sich ehrenamtlich für Ihren Mieterverein zu engagieren, sicherzustellen, dass Mieterinnen und Mieter bei Wohnungsproblemen rasch kompetente Unterstützung bekommen und dass im Landkreis Freudenstadt eine gerechte Wohnungspolitik gemacht wird? Dann setzen Sie sich bitte mit Michaela Matt oder Heiderose Schaufler, die über die Geschäftsstelle (07441/95 18 93, info@mieterbund-freudenstadt.de) zu erreichen sind, in Verbindung.

Deutscher Mieterbund Landkreis Freudenstadt
Michaela Matt (stellv. Vorsitzende),
Heiderose Schaufler (KassiererIn),
Helga Mayer (Schriftführerin)



DMB Deutscher Mieterbund Kreis Lörrach e.V.

Mitgliederversammlung

Zeit und Ort: Mittwoch, 21. Oktober 2026, 18.00 Uhr, Gartenfreunde Lörrach Lerchengrund, Bächlinweg 70, 79539 Lörrach

Tagesordnung:

- | | |
|--|---|
| 1. Begrüßung und Konstituierung – Feststellung der Beschlussfähigkeit | 6. Aussprache zu Pkt. 4 und Pkt. 5 |
| 2. Bericht der Vorsitzenden | 7. Entlastung des Vorstands |
| 3. Aktuelles aus dem Landesverband – Kurzbericht Landesgeschäftsführer Olaf Kierstein-Hartmann | 8. Wahlen |
| | a. des/der 1. Vorsitzenden |
| | b. 1. Stellvertreter/in bzw. 2. Stellvertreter/in |
| | c. Beisitzer/in |
| | d. zwei Kassenrevisoren |
| 4. Kassenbericht, Steuerberater | 9. Verschiedenes/Sonstiges |
| 5. Bericht Kassenrevision | 10. Schlussworte |

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis zum 7. Oktober 2026 schriftlich bei der Geschäftsstelle des Deutschen Mieterbundes Lörrach vorliegen.

Dagmar Lillo, 1. Vorsitzende

Mieterverein Sindelfingen für den Landkreis Böblingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Der Mieterverein Sindelfingen lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung **am Freitag, den 9. Oktober 2026, um 18.00 Uhr** herzlich ein. Diese findet im Haus der Donauschwaben, Goldmühlestraße 30 in 71065 Sindelfingen, statt.

Tagesordnung:

- | | |
|--|--|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | 8. Beitragsanpassung |
| 2. Genehmigung der Tages- und Geschäftsordnung | 9. Vorstandswahlen |
| 3. Bericht der Vorsitzenden | 10. Anträge |
| 4. Bericht des Kassierers | 11. Ehrungen |
| 5. Bericht des Revisors/der Revisorin | 12. Kurzreferat zu einem aktuellen mietpolitischen Thema |
| 6. Aussprache zu TOP 3 bis 5 | 13. Sonstiges |
| 7. Entlastung des Vorstands | 14. Schlusswort der Vorsitzenden |

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen nach der Vereinssatzung bis spätestens 25. September 2026 schriftlich bei der Geschäftsstelle des Mietervereins Sindelfingen, Paul-Zweigart-Straße 12, 71063 Sindelfingen, Tel.: 07031/87 95 44, eingegangen sein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Nicole Gehring, 1. Vorsitzende

Einladungen

Mieterverein Waiblingen und Umgebung e.V.

Jahreshauptversammlung 2026

Der Mieterverein Waiblingen lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, die **am Mittwoch, den 14. Oktober 2026, um 18.00 Uhr** im Bürgerzentrum Waiblingen (Studio), An der Talaue 4, stattfinden wird, herzlich ein.

Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung | 6. Entlastung des Vorstandes |
| 2. Bericht des Vorsitzenden | 7. Neuwahlen des Vorstandes und Revisoren |
| 3. Kassenbericht | 8. Ehrungen |
| 4. Bericht der Kassenprüfer | 9. Verschiedenes |
| 5. Aussprache zu TOP 2 bis TOP 4 | |

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 28. September 2026 schriftlich in der Geschäftsstelle, Fronackerstraße 12, 71332 Waiblingen, eingegangen sein.

Sonstige Anträge von Mitgliedern sind beim Vorstand schriftlich spätestens drei Tage vor der Versammlung einzureichen. Die Mitglieder werden gebeten, sich für die Veranstaltung spätestens drei Tage vor der Versammlung anzumelden.

Markus Kolb, 1. Vorsitzender

Deutscher Mieterbund Offenburg-Lahr e.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Der Deutsche Mieterbund Offenburg-Lahr lädt alle Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, die **am Mittwoch, den 21. Oktober 2026, um 16.30 Uhr**, im Stadtteil- und Familienzentrum Innenstadt, Stegermattstraße 26 in 77652 Offenburg stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- | | |
|--|--|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | Baugenossenschaft eG – |
| 2. Genehmigung der Tagesordnung | Wohnungsgesellschaft in Offenburg |
| 3. Bericht des Vorsitzenden | Thema: „Bezahlbares |
| 4. Beschluss zur Beitragsanpassung | Wohnen – ein Realitätscheck“ |
| 5. Verschiedenes | Bezahlbares Wohnen ist |
| 6. Vortrag: Dr.-Ing. Fred Gresens; Vorstand | kein Luxus, sondern eine Frage von Würde und sozialer Gerechtigkeit. |
| GEMIBAU – Mittelbadische | |

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis 9. Oktober 2026 schriftlich bei der Geschäftsstelle des Deutschen Mieterbundes Offenburg-Lahr e.V., Grabenallee 22, 77652 Offenburg eingegangen sein.

gez. Rainer Wunsch, 1. Vorsitzender

Deutscher Mieterbund Backnang und Umgebung e.V.

Mitgliederversammlung

Der DMB Mieterbund Backnang und Umgebung lädt alle Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung ein:

Wann: Mittwoch, 16. September 2026, 18.00 Uhr

Wo: Backnanger Seniorentreff 60 plus, Im Biegel 13, 71522 Backnang

Tagesordnung:

- | | |
|------------------------------------|------------------------------|
| 1. Begrüßung und Eröffnung | 7. Entlastung des Vorstandes |
| 2. Verabschiedung der Tagesordnung | 8. Wahlen |
| 3. Geschäftsbericht | a. Vorstand |
| 4. Kassenbericht | b. Revisoren |
| 5. Bericht der Revisoren | 9. Ehrung von Mitgliedern |
| 6. Aussprache zu TOP 3 bis 5 | 10. Anträge |
| | 11. Verschiedenes |

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 9. September 2026 schriftlich bei der Geschäftsstelle des DMB Mieterbund Backnang, Erbsetter Straße 28, 71522 Backnang, eingegangen sein.

Eric Bachert, Vorsitzender

Deutscher Mieterbund Backnang und Umgebung e.V.

Wichtige Mitteilung

Sehr geehrte Mitglieder, der Mieterbund Backnang und Umgebung setzt sich seit vielen Jahren engagiert für Ihre Interessen rund um Ihr Mietverhältnis ein. Um unser Angebot weiterhin in der gewohnten Qualität gewährleisten zu können und den allgemein gestiegenen Betriebskosten sowie Preissteigerungen Rechnung zu tragen, sehen wir uns gezwungen, eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge vorzunehmen. Nach über zehn Jahren gleichbleibender Beiträge ist es notwendig, ab dem

1. Januar 2027 die Mitgliedsbeiträge sowohl für Bestandsmitglieder als auch für Neumitglieder zu erhöhen. Zudem werden die Aufnahme- und die Schreibgebühr erhöht. Die Maßnahme dient dazu, die finanzielle Stabilität unseres Vereins langfristig zu sichern und somit das Vereinsleben weiterhin lebendig und aktiv zu gestalten. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

**Mit freundlichen Grüßen
Ihr Mieterbund Backnang**